

Ulrich H. J. Körtner
Christian Kopetzki
Maria Kletečka-Pulker

Das österreichische Patientenverfügungsgesetz

Ethische und rechtliche Aspekte

Schriftenreihe
Ethik und Recht in der Medizin
Band 1



SpringerWienNewYork

Das österreichische Patientenverfügungsgesetz
Ethische und rechtliche Aspekte
Reihe: Schriftenreihe Ethik und Recht in der Medizin
<<http://www.springer.com/dal/home/springerwiennewyork/law?SGWID=1-40636-69-173719004-0>>,
Band 1
Körtner, Ulrich H.J.; Kopetzki, Christian;
Kletečka-Pulker, Maria (Hrsg.)
2007, IX, 256 S. 13 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-211-70876-7

Mit der Veröffentlichung zum Patientenverfügungsgesetz startet das Institut für Ethik und Recht in der Medizin der Universität Wien (IERM) 2007 seine neue Schriftenreihe "Ethik und Recht in der Medizin". Herausgeber der Schriftenreihe sind o. Univ.-Prof. Dr. Ulrich Körtner, Medizinethiker, evangelischer Theologe und Vorstand des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin und Univ.-Prof. DDr. Christian Kopetzki, Professor für Medizinrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien und stellvertretender Institutsvorstand.



EINLADUNG

„1 Jahr Patientenverfügungsgesetz“

Präsentation erster Studienergebnisse mit anschließender Podiumsdiskussion

Präsentationen des Leitfadens für ÄrztInnen „Patientenverfügung und Selbstbestimmung“ sowie des Buches „Das österreichische Patientenverfügungsgesetz – Ethische und rechtliche Aspekte“

Zeit: **3. Oktober 2007, 17.00 Uhr**

Ort: Institut für Ethik und Recht in der Medizin,
Campus der Universität Wien,
Spitalgasse 2-4/Hof 2, 1090 Wien

Wir ersuchen um Anmeldung bis 1. Oktober 2007 unter:
Tel.: +43(0) 1 / 42 77 22201 o. Fax: +43(0) 1 / 42 77 9222
e-mail: ethik-medizin@univie.ac.at





Institut für Ethik und Recht in der Medizin

Campus der Universität Wien
Spitalgasse 2-4/Hof 2
A-1090 Wien

Tel.: +43(0) 1 / 42 77 22201
Fax: +43(0) 1 / 42 77 9222
www.univie.ac.at/ierm

Das Institut für Ethik und Recht in der Medizin (IERM) der Universität Wien wurde 1993 gegründet und ist bisher das einzige seiner Art in Österreich.

2007 wurde das Institut für Ethik und Recht in der Medizin vom Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend beauftragt eine dreijährige Studie über die rechtlichen, ethischen und faktischen Erfahrungen nach Inkraft-Treten des Patientenverfügungsgesetzes durchzuführen.



Eröffnung

o. Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Schütz
Rektor Medizinische Universität Wien

o. Univ.-Prof. Dr. Ulrich H.J. Körtner
Institutsvorstand IERM

Hon.-Prof. MR Dr. Gerhard Aigner
Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend

Studienpräsentation: 1 Jahr Patientenverfügungsgesetz

Dr. Maria Kletecka-Pulker
Geschäftsführerin IERM

Dipl. Math. Julia Inthorn
Wissenschaftliche Mitarbeiterin IERM

Anschließende Podiumsdiskussion mit

Hon.-Prof. MR Dr. Gerhard Aigner
Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend

wHR Dr. Gerald Bachinger
Niederösterreichische Patienten- und Pflegeanwaltschaft

a.o. Univ.-Prof. Dr. Heinz Hammer
Medizinische Universität Graz

o. Univ.-Prof. Dr. Ulrich H.J. Körtner
Institutsvorstand

Dr. Franz Zdrahal
Mobiles Hospiz der Caritas

Moderation

Wolfgang Luef
DIE ZEIT, Redaktion Wien

Eröffnung des Buffets